



US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Am Vorabend hatten sich mehrere Vertreter der US-Notenbank für eine Zinspause im Juni ausgesprochen. Unterdessen hat das US-Repräsentantenhaus einer Aussetzung der Schuldenobergrenze zugestimmt.

Konjunktur

Nach Angaben des privaten Datenanbieters ADP wurden auf dem US-Arbeitsmarkt im Mai deutlich mehr neue Stellen geschaffen als erwartet. Außerhalb der Landwirtschaft kamen den Angaben zufolge 278.000 Stellen hinzu. Erwartet wurden nur 173.000 neue Stellen, nach revidiert 291.000 (zuvor: 296.000) im Vormonat. Die offiziellen US-Arbeitsmarktdaten für Mai werden am Freitag veröffentlicht. Die Zahl der Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe ist in der vergangenen Woche leicht um 2.000 auf 232.000 Anträge gestiegen. Erwartet wurden 236.000 Erstanträge. Der Vorwochenwert wurde von 229.000 auf 230.000 nach oben revidiert. Die Zahl der fortgesetzten Anträge auf Arbeitslosenhilfe belief sich auf 1,795 Millionen, nach 1,789 Millionen zuvor.

Unternehmen

C3.ai weist für das vierte Quartal 2022/2023 bei Umsätzen von 72,4 Millionen Dollar einen GAAP-Verlust in Höhe von 73,3 Millionen Dollar aus. Im Geschäftsjahr 2022/2023 hat das Unternehmen den Umsatz um 5,6 Prozent auf 266,8 Millionen Dollar erhöht bei einem Verlust pro Aktie auf GAAP-Basis von 2,45 Dollar. Das Software-Unternehmen Salesforce hat im ersten Quartal mit 8,25 Milliarden Dollar elf Prozent mehr umgesetzt als im Vorjahresquartal. Der Gewinn vervielfachte sich von 28 auf 199 Millionen Dollar. Im Zuge dessen hob das Unternehmen die Prognose für die Marge beim bereinigten operativen Gewinn von 27 auf rund 28 Prozent an. Für den Umsatz wird nach wie vor mit einem Zuwachs um ca. 10 Prozent auf 34,5 bis 34,7 Milliarden Dollar gerechnet.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Okta	-18,75 % auf \$73,86	Analysten-Herabstufung
CrowdStrike	-8,07 % auf \$147,20	Quartalszahlen
C3.ai	-19,65 % auf \$32,15	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 01.06.2023 14:59 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
ISM-Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe Mai (!)	16:00	Hoch
Rohöllagerbestände	16:30	Mittel

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Zscaler, Lululemon, MongoDB

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones geriet im Mittwochshandel unter Druck, erreichte den Unterstützungsbereich um 32.550 Punkte aber nicht, sondern erholte sich im Handelsverlauf wieder.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index hängt weiter in der Luft, bleibt unter dem EMA200 aber tendenziell angeschlagen. Erst eine Rückeroberung des gleitenden Durchschnitts könnte für etwas Entlastung in Richtung 33.320 bis 33.365 Punkte sorgen. Auf der Unterseite bleibt die Unterstützungszone um 32.550 Punkte wichtig. Unter 32.500 Punkten könnte der Index in Richtung des Märztiiefs abrutschen.

Intraday Widerstände: 33.085 + 33.212 + 33.245 + 33.320 + 33.365 + 33.581 + 33.633

Intraday Unterstützungen: 32.830 + 32.800 + 32.740 + 32.586 + 32.582 + 32.504 + 32.255



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 fiel gestern unter 14.265 Punkte, großer Verkaufsdruck kam aber nicht auf. Der Index schloss mit 14.254 Punkten knapp unter dem Support.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index bleibt konsolidierungsanfällig. Ein plausibler Rücklaufbereich liegt im unteren 14.000-Punkte-Korridor. Ein weiterer Support wartet um 13.850 Punkte. Auf der Oberseite bleibt es beim Widerstand in Form der beschriebenen Abwärtstrendlinie. Darüber könnte der Index sich in Richtung der Kurslücke aus dem April 2022 zwischen 14.639 und 14.782 Punkten aufmachen.

Intraday Widerstände: 14.375 + 14.385 + 14.455 + 14.520 + 14.639 + 14.782

Intraday Unterstützungen: 14.216 + 14.000 + 13.850 + 13.720 + 13.555 + 13.520



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 konsolidierte am Mittwoch ebenfalls. Der Index gab unter 4.195 und 4.187 Punkte nach, verfehlte den Support bei 4.148 Punkten aber deutlich.

Charttechnischer Ausblick:

Der Bereich um 4.200 Punkte wirkt weiter als Deckel, auch deckeln mehrere Trendlinien den Index. Erst darüber wäre der Weg frei in Richtung 4.269, eventuell auch 4.300 Punkte. Auf der Unterseite unterstützen 4.148, aber vor allen Dingen 4.100 Punkte. Stärkere Verkaufssignale im Index wären unterhalb von 4.049 Punkten aktiviert.

Intraday Widerstände: 4.195 + 4.219 + 4.231 + 4.269 + 4.279 + 4.306

Intraday Unterstützungen: 4.166 + 4.148 + 4.103 + 4.100 + 4.078 + 4.070 + 4.049



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.